



SAS Visual Analytics jetzt auch in der Cloud

Schnelle Implementierung von Analytics ohne Hardwareinvestitionen

Heidelberg ---- SAS, einer der weltgrößten Softwarehersteller, erweitert nach der großen Nachfrage in den USA sein Cloud-Angebot: SAS Visual Analytics kann ab sofort auch in Europa aus der "Wolke" bezogen werden.

Das Cloud-Angebot für SAS Visual Analytics basiert auf den Amazon Web Services (AWS), wird in einem Rechenzentrum in Irland betrieben und ermöglicht Unternehmen die einfache und schnelle Implementierung von Analytics-Prozessen, da keinerlei Hardwarekomponenten angeschafft und installiert werden müssen. Ein weiterer Vorteil der Cloud-Variante ist die Skalierbarkeit: Die Lösung kann für fünf, zehn oder 15 Anwender bezogen werden.

"SAS trifft damit insofern einen Nerv, als auch jenseits des großen Teichs Unternehmen immer häufiger auf die Cloud schauen, wenn sie eine kosteneffiziente und skalierbare Analyzelösung suchen", erklärt Torsten Wiegel, Sales Director Visual Analytics DACH bei SAS. "Für den Kunden ist SAS der 'Single Point of Contact', das heißt, er muss sich nicht um die Infrastruktur kümmern und kann sich ganz auf seine Analyseprozesse konzentrieren."

Ein wesentlicher Faktor bei SAS Visual Analytics ist die einfache Bedienung: Mitarbeiter in den Fachabteilungen sowie Mitglieder der Geschäftsführung können ohne IT-Unterstützung und ohne explizite Statistikenkenntnisse Daten erheben, zusammenführen, analysieren und erhalten schnell Antworten auf komplexe Fragen. Die Lösung ist in verschiedensten Unternehmensbereichen einsetzbar, darunter:

- Marketing: schnelleres Erkennen von kündigungsgeneigten Kunden
- Risk: Berichtstool mit hohen Freiheitsgraden zur selbstständigen Analyse
- Controlling: Zeitersparnis für Erstellung von Ad-hoc-Reports
- R&D: Aufdecken von Schwachstellen in Produktion und Prozessen
- Marktforschung: Kombination von externen und internen Daten zur Analyse von affinen Kunden

Dabei kann die Lösung auf dem Desktop-Rechner ebenso wie auf mobilen Endgeräten eingesetzt werden. SAS Visual Analytics nutzt In-Memory-Technologie, über die Analytics-Vorgänge auf Standardhardware immens beschleunigt werden, und stellt sicher, dass IT-Standards hinsichtlich Datenmanagement und Governance eingehalten werden. Auf diese Weise kann Analytics direkt ohne komplexe Umstellung in den Arbeitsalltag der Abteilungen eingebaut werden.

Weitere Informationen zu Visual Analytics in der Cloud stellt SAS in einem Webinar am 20. November 2013, um 10.00 Uhr, vor. Anmeldung unter http://www.sas.com/reg/offer/de/webinar_gms2821_cloud.

circa 2.600 Zeichen

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Sebastian Pauls
Burgauerstr. 117
81929 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist mit 2,87 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller der Welt. Im Business-Intelligence-Markt ist der unabhängige Anbieter von Business-Analytics-Software führend. Die SAS Lösungen für eine integrierte Unternehmenssteuerung helfen Unternehmen an weltweit mehr als 65.000 Standorten dabei, aus ihren vielfältigen Geschäftsdaten konkrete Informationen für strategische Entscheidungen zu gewinnen und damit ihre Leistungsfähigkeit zu steigern.

Mit den Softwarelösungen von SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben. 90 der Top-100 der Fortune-500-Unternehmen vertrauen auf SAS.

Firmensitz der 1976 gegründeten US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter <http://www.sas.de>.

Anlage: Bild

